Bei der systematischen Anordnung habe ich kein Bedenken getragen, dem alten Gebrauche zu folgen. Ich habe deshalb auch die Operationen an das Ende gestellt, weil der Schüler doch erst die Zustände genau kennen muss, wegen derer jene vollzogen werden. Man verfährt ja auch im Unterrichte so.

Desgleichen habe ich die Anatomie der Beckenorgane an die Spitze des Buches gestellt, obgleich derjenige, welcher Geburtshülfe studirt, dieselbe kennen muss. Aber ich weiss, dass der Lernende für eine solche Recapitulation sehr dankbar ist, und ebenso mancher Arzt sie mit Vortheil benutzt.

Ueber den Inhalt der einzelnen Kapitel mich hier zu verbreiten, würde mich zu weit führen. Das muss ich meinen Kritikern überlassen, an deren Wohlwollen ich appellire.

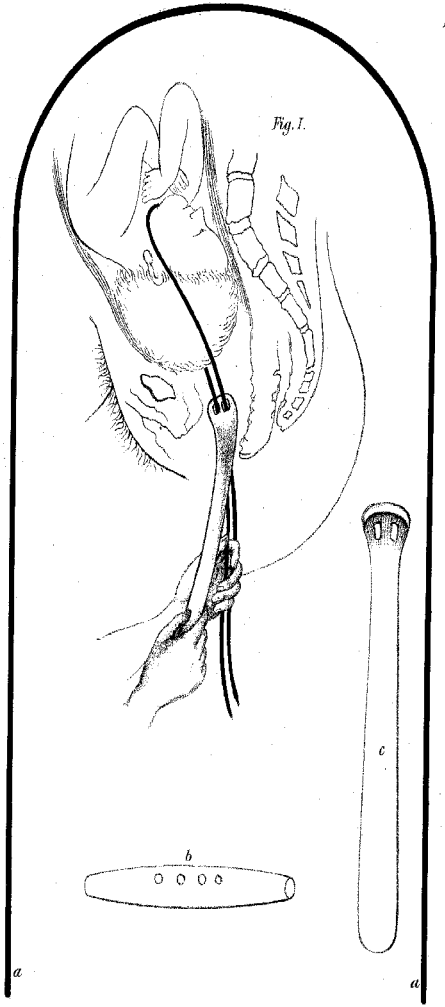
Die äussere Ausstattung des Buches von Seiten der Verlagshandlung lässt nichts zu wünschen übrig. Ausserdem hat letztere einen so billigen Preis gestellt, dass das Buch Studirenden wie Aerzten nicht schwer zugängig ist.

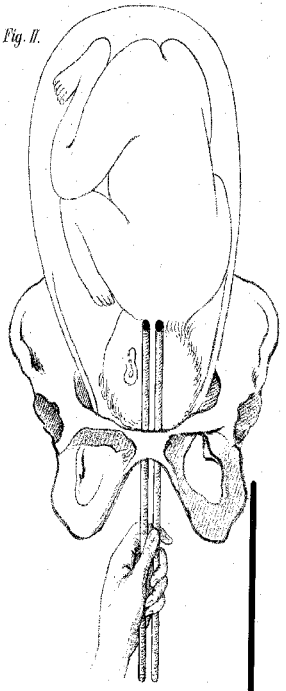
S.

Druckfehler:

Band XII, S. 294, Z. 18 v. o. ist zu lesen „Javanerin" statt „Europäerin".

Druck von A. Th. Engelhardt in Leipzig.





Lith. Anst. v. J. B. Reich, Leipzig.